

Nord-Ostsee-Rundspruch Nr. 342 - KW 2/2021

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 17. Januar 2021, 10:45

[Zitat von Nord-Ostsee Rundspruch](#)

Kalendarium

Heute ist der 17. Tag des Jahres, noch 348 Tage bis Jahresende

Namenstag: Rosalind, Beatrix, Beate, Leonie, Antonius

Husum: Sonnenaufgang 8:35 Uhr, Sonnenuntergang 16:33 Uhr MEZ, Tageslänge 7 h 58 min.

Schwerin: Sonnenaufgang 8:20 Uhr, Sonnenuntergang 16:27 Uhr MEZ, Tageslänge 8 h 7 min.

Der Nord-Ostsee-Rundspruch ist das Amateurfunkmagazin für die Region zwischen den Meeren mit Tipps, Meldungen und Hinweisen aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg. Die Redaktion dieser Sendung hat Michael DL9LBG, und er ist hier für euch auch am Mikrophon der Distrikts-Clubstation DL0SH. Diese Sendung läuft auch wöchentlich im Programm von „[SATzentrale - Dein Technikradio](#)“ zusammen mit dem Deutschland-Rundspruch an jedem Dienstagabend um 21:00 sowie 24 Stunden bei uns im Nord-Ostsee-Rundspruch-Radio. Montagabends um 18:00 Uhr hört Ihr den Nord-Ostsee-Rundspruch auch im Saarland auf dem Relais DB0VKS, dort könnt Ihr euch via Echolink mit der Node-Nummer 365 144 zuschalten.

S-H: Werner Giesel DJ9WO ist silent key

Wie der OVV des DARC-Ortsverbandes Kiel-Ost (M25), Mathias DL4LBY mitteilt, ist OM Werner Giesel DJ9WO in der Nacht vom 14. auf den 15. Januar verstorben. Dazu hat Jörn DL1LQ einen Nachruf verfasst. Darin heißt es, dass Werner DJ9WO bereits als jugendlicher Mitglied im OV Preetz (M11) wurde, später wechselte er dann zum OV M25 (Kiel-Ost).

Werners Schwerpunkt im Amateurfunk war der Betrieb auf Kurzwelle sowohl in SSB als auch in CW. Seine große Leidenschaft war der Bau leistungsfähiger Endstufen. Noch kurz vor seinem Ableben war er mit Jörn DL1LQ im QSO, um sich mit den Bau eines Zuganges zum geostationären Satelliten QO-100 neue Möglichkeiten der Kommunikation zu verschaffen.

Für Werner DJ9WO war der Amateurfunk immer ein Zukunftsmodell, um neue technische Möglichkeiten zu erkunden und mit unterschiedlichen Betriebsarten Kontakte im Umfeld dieses Hobbys zu erhalten.

Im Gedenken an Werner DJ9WO bitte ich um einen Moment der Stille auf den Relais.

S-H: Rückblick auf den Online- und Funk-OV-Abend des DARC-Ortsverbandes Schleswig (M13)

Der OV Schleswig (M13) hat am Freitag, den 8. Januar seinen ersten OV-Abend im neuen Jahr abgehalten. Es fanden sich 16 Mitglieder sowohl auf der 2-m-OV-Frequenz auf 144,575 MHz als auch im M13-Onlinetreff auf TREFF.DARC.DE zu einer netten Runde zusammen, die gut zwei Stunden andauerte. Im Schwerpunkt stand die Jahresplanung des Ortsverbandes, hier insbesondere die mögliche Teilnahme am Schleswiger Bürgerfest 2021. Aber auch die beiden Fielddays im Juli und im September sollen wie gewohnt stattfinden. Weiterhin wurden Angebote zur weiteren Nutzung des Onlinetreffs diskutiert - hier unter anderem Vorträge zum Thema INTERMAR, GNU-Radio oder dem digitalen BOS-Funk. Sollte sich die COVID-19-Lage in absehbarer Zeit entschärfen, werden diese Beiträge natürlich im Rahmen der OV-Abende im OV-Restaurant „Ruhekrug“ in Lürschau angeboten.

Für den kommenden Mittwoch (20.01.) steht bereits der nächste Termin der M13er im Kalender - diesmal ausschließlich im Onlinetreff. Hier wird OM Jochem DK2FT allen Interessierten um 19:30 Uhr die Betriebsart FT8 etwas näherbringen. Dazu erfolgt noch eine entsprechende Vorinformation an alle M13er. Auch hier sind Interessierte herzlich willkommen.

Das Team von M13 wurde um ein neues OV-Mitglied verstärkt. Auf diesem Wege begrüßt der OV Schleswig Hans-Peter DO9EHP als neues Mitglied. Mit ihm kommt auch die Ausrichtung des „Nordischen Höhentages“ in den Ortsverband - dieser findet in diesem Jahr am Sonntag, den 8. August statt. Der Ortsverband freut sich sehr auf die neuen gemeinsamen Aktivitäten.

Alle weiteren Informationen und Termine des Ortsverbandes Schleswig (M13) findet Ihr auf der Website des OV unter www.dl0sx.de.

S-H: Die Amateurfunkgruppe Nord informiert ab sofort auf einem Telegram-Kanal

Auf ihrer Website Afu-Nord.de bieten die Amateurfunkgruppe Nord ab sofort alle [News](#) aus der Welt der digitalen und analogen Relais in Schleswig-Holstein per Telegram-Kanal an. Darüber berichtet Tycho DK8LX von der Amateurfunkgruppe Nord. Sobald es auf der Website afu-nord.de einen neuen Beitrag gibt, wird dieser automatisch auch per Telegram-Messenger auf das Smartphone geschickt. So erspart man sich einen regelmäßigen Besuch der Seite und ist auch unterwegs immer aktuell über Systemstörungen, Relais-Ausfälle, Wiederinbetriebnahmen usw. informiert. Um dem Kanal beizutreten, könnt Ihr am einfachsten den QR-Code auf afu-nord.de mit dem Smartphone scannen und anschließend dem Kanal beitreten. Die Installation der App „Telegram“ ist hierfür natürlich

Voraussetzung. Alternativ kann man auch in der Telegram-App nach [@AfuNord](#) suchen.

Weiterhin informiert Tycho DK8LX, dass er gemeinsam mit Peter DB5NU eine defekte Antenne am Standort DB0HEI in Heide erneuert hat. Diese war Anfang dieser Woche vermutlich durch starke Winde beschädigt worden. Dadurch kam es zu deutlichen Signaleinbrüchen im Sendegebiet der dort betriebenen Relais. Dank der Spenden von Usern konnte kurzfristig eine neue Antenne beschafft werden. Diese wurde gestern Morgen (Samstag) montiert. Das Team Afu-Nord bedankt sich auf diesem Wege herzlich bei allen Spendern für die Unterstützung.

MVP: Späte Würdigung von Kurt Heinrich, dem ersten Funkamateurl Mecklenburgs

Am 7. Januar jährte sich zum 128. Mal der Geburtstag des vermutlich ersten Funkamateurs im Bereich des heutigen Mecklenburg-Vorpommerns. Der 1893 in Sachsen geborene Kurt Heinrich war seit 1922 als leitender Dozent der Abteilung Elektrotechnik an der damaligen Wismarer Ingenieur-Akademie tätig. Sein erstes Funkrufzeichen 1924 war Q1 und später EK4ABK. Bereits Ende 1923 hatte Heinrich den „Funkverein Wismar e. V.“ gegründet. Zu jener Zeit zählten in der Region drei weitere Radio- bzw. Funkvereine (Rostock, Schwerin und Neustrelitz) im Januar 1924 zu den Gründungsvereinen des damaligen „Deutschen Funkkartells“, einem der frühen Vorgänger des heutigen DARC.

Die Lebensleistung des Funkamateurs und vor allem die des Akademie-Dozenten Dr.-Ing. Kurt Heinrich fand 2020 durch [Aufnahme in die Hall of Fame der „Sächsische\(n\) Biografie“](#) eine späte Würdigung. Die Wismarer Hochschule erinnerte am 3. Dezember vergangenen Jahres in ihren [News](#) an die Eröffnung des Akademie-Laboratoriums vor genau 110 Jahren, in dem Kurt Heinrich wirkte und wo er später auch ab 1924 seine Amateurfunkstation betrieb.

Darüber informiert Uwe DL2SWR auf seiner Website, dort sind auch weitere Informationen zu [Kurt Heinrich EK4ABK](#) nachzulesen. Den Link dorthin sowie zum Eintrag in der „Sächsischen Biografie“ findet Ihr im Manuskript zu dieser Sendung unter Nord-Ostsee-Rundspruch.de.

Regionale VHF-/UHF-Conteste in unserer Region

Im UKW-Contestkalender des DARC finden wir für heute und die kommende Woche folgende UKW-Wettbewerbe in unserer Region:

- Noch bis 11 Uhr UTC läuft in Frankreich ein weiterer REF-Kurzcontest, heute Vormittag auf 2 m.
- Ebenfalls bis um 11 Uhr UTC findet in Tschechien der OK VHF/UHF/SHF Activity Contest auf allen Bändern zwischen 2 m und 10 GHz statt. Gleichzeitig läuft heute auch wieder der DUR-Aktivitätscontest der Dresdener UKW-Runde auf 23

cm und höher.

- Und auch die GMA-Bergfunker sind heute Vormittag wieder auf 2 m unterwegs, um Anhöhen und Berge höher als 100 m über NN zu aktivieren.
- Am Dienstagabend ist dann wieder Zeit für den Nordic Activity Contest in Skandinavien, in der kommenden Woche ist das 23-cm-Band an der Reihe. Mit dabei sind wie immer Polen, Litauen, Großbritannien und die Niederlande mit jeweils eigenen Aktivitätsabenden.
- Der tschechische Moon-Contest am Mittwochabend läuft nächste Woche auf 50 MHz.
- Für unsere 4-m-Freunde gibt es am Donnerstagabend eine weitere NAC-Aktivität auf 70 MHz.
- Die EME-Freunde sollten sich das nächste Wochenende vormerken, dann läuft der European EME Contest auf 2,3 GHz – vielleicht eine gute Gelegenheit für Nutzer von QO-100-Anlagen, diese auch einmal in Sachen „Funken über den Mond“ auszutesten.

Vorhersage der UKW-Bedingungen in und um Schleswig-Holstein

(herausgegeben von Michael Eggers DL9LBG)

Die Wetterlage: Zurzeit bestimmt noch eine nördliche Höhenströmung mit leichtem Hochdruckeinfluss das Wetter in Norddeutschland, aber mit einem Tiefausläufer über der nördlichen Nordsee zieht ab heute Abend Bewölkung mit Schneefällen ins Land. Zunächst ist es heute aber meist aufgelockert bewölkt und vielfach zeigt sich die Sonne bei Tagestemperaturen um die 0 Grad bei nur schwachem Wind aus Südost. Heute Nacht ziehen dann von der Nordsee her Schneefälle über das Land, die bis zum Morgen auch die Ostsee erreichen. Dabei fallen die Temperaturen nur unwesentlich auf Werte um – 2 Grad. Dabei dreht der Wind dann auf westliche Richtungen. Ab morgen wird es dann wieder deutlich milder, es wird dann wieder bedeckt und regnerisch sein. Die Luftdruckverhältnisse sind in ganz Europa relativ ausgeglichen, dazu kaum Temperaturunterschiede am Boden und in den Höhen – kurz: Mit angehobenen UKW-Bedingungen ist auch in der kommenden Woche nicht zu rechnen.

(anschl. Verlesung des Deutschland-Rundspruchs des DARC e. V.)

[IMG: https://eggers-blog.info/matomo/piwik.php?idsite=13&rec=1&url=http%3A%2F%2Fnord-ostsee-rundspruch.de%2F2021%2F01%2Fnord-ostsee-rundspruch-nr-342-kw-2-2021%2F&action_name=Nord-Ostsee-Rundspruch+Nr.+342+%E2%80%93+KW+2%2F2021&urlref=http%3A%2F%2Fnord-ostsee-rundspruch.de%2Ffeed%2F]

Alles anzeigen

Quelle: <http://nord-ostsee-rundspruch....dspruch-nr-342-kw-2-2021/>